Feedback Krajewski

* Dramaturgie war gut
* Anspielung mit dem Geld war eindrucksvoll
* Dosentelefon war eine gute Aktion auf der Bühne
  + Kommunikation mit dem Dosentelefon ist zu aufwändig
* Kommunikation mit den Nachbarn positiv
* Wie viel Aufwand treibt man für eine Geringe Menge an Essen?
  + Distanz macht keinen Sinn
* Mission präziser formulieren, damit man das Szenario genauer vor Augen hat
  + Wieso kauft jemand zu viel ein?
  + Wann merkt man, dass es zu viel ist?
  + Wann fängt die Unterstützung an? (wenn man einräumt, Wie oft fasse ich die Lebensmittel nochmal an)
* Evtl verrannt mit den Studierenden WGs?
  + Sind noch andere mit involviert?
* Man hat was übrig
  + Guter Zweck durch Tausch
  + Ego wird gestärkt und wie geht das am besten?
* Tiefer in das Ansehen des Gebers und des Nehmers
  + Nehmer muss das Gefühl haben, dass er dem Geber einen gefallen tut
  + Soll es eher unverbindlich/anonym sein oder ist es eher personalisiert und nachbarschaftlich